

P. P.

Meiner werthen Kundschaft hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich das bisher von mir betriebene

Colonial-, Delikatess-, Wein- & Spirituosen-Geschäft

an die Herren Schult & Liebusch übergeben habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch meinen Herren Nachfolgern zu Theil werden zu lassen.

Halle a. S., 3. Januar 1890.

Hochachtungsvoll

Gustav Amthor sen.

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige theilen wir ergebenst mit, daß wir mit heutigem Tage das von Herrn Gustav Amthor sen. Magdeburgerstraße 49 hieselbst betriebene

Colonial-, Delikatess-, Wein- & Spirituosen-Geschäft

übernommen haben und solches unter unserer eigenen Firma fortführen werden.

Indem wir bitten, das der bisherigen Firma geschenkte Wohlwollen auch ferner auf uns übertragen zu wollen, geben wir die Versicherung, stets die aufmerksamste und sorgfältigste Bedienung bei nur bester Waare mit billigster Preisnotirung obwalten zu lassen, und empfehlen uns mit Hochachtung und Ergebenheit

Halle a. S., 3. Januar 1890.

Schult & Liebusch.

Betten

15, 18 und 20 Mark. Gute Betten, gefüllt mit feinen Gänsfedern, 24, 26, 28, 30 Mark. Hochfeine Ausstattungsbetten in guten Rahmen-Verbetten von 36 Mark an.

Für die Federn in Betten von 24 Mark an wird garantiert, daß sich selbige stets locker halten. Einem großen Vorken bismische Bettfedern habe ich zu außerordentlich billigen Preisen erworben und empfehle à Pfd. 60, 80, 90 Pfg., weiße Gänsfedern 1 Mt., 1,30, 1,60, 1,80 Mt. bis zu den feinsten Schwanenfedern. — Fertige Betten zu wirklich sehr billigen Preisen. Fertige Bezüge, weich und bunt, von 3 Mt. 65 Pfg. an. Betttücher ohne Rahm, 2 Meter lang, von 1 Mt. 70 Pfg. an. Darschad Betttücher 2 Mt. Darschadenden von 80 Pfg. an. Gut und dauerhaft gearbeitete Sprungfedermatrassen von 17 Mark an.

G. Jahme, Bismisches Bettfedern-Lager, Poststraße u. Rathhausgassen-Ecke. Auch werden Bettfedern gut und billig gereinigt.

Geschäfts-Verlegung. Mit heutigem Tage verlegte mein Weißwaaren, Leinen u. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft nach 66 Gr. Steinstraße 66. Das mir seit 17 Jahren entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen bitte mir auch in meinem neuen Lokal zu übertragen.

C. Beseler. Parkbad, Actien-Gesellschaft, Halle a. S. Unsere Badeanstalt ist von jetzt ab auch Sonn- und Festtags Nachmittags für alle Arten Bäder, als Wasser-, Sool-, Schwefel-, Seifen-, Fischen-, nabel etc. geöffnet. Russ. Dampf- u. Irisch-Röm. Bäder badesen werden an Sonn- und Festtags nur Vormittags von 8-12 Uhr verabreicht. Restauration für gest. Benutzung, auch für Nichtbadesäfte.

Feinste Fleisch- und Wurstwaren, als: Trüffel, Sardellen, Junges, Cervelat, Weiss, Quack, Wiener Wurst etc., biberge Braten, gefüllte Kalbsbraten, gef. Wästelrinderbraten und Junge, ff. Hühner, verschiedene Sorten mild getrocknete Schinken, gar nicht schmecken in laubereifer Ausfertigung offerirt. Albert Orling, Schlächtermeister, Wilhelmstr. 4.

Töchterpensionat Frauen-Industrie-Handwerk- und Haus-haltungsschule, Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar Halle a. S., Heinrichstr. 1. Die Kurse beginnen am 7. Januar. Prospekte und Meldungen bei der Vorleserin E. Wildhagen.

Sein Sarglager empfiehlt bei vorkommenden Todesfällen den geehrten Einwohnern von Giebigstraße bei gewöhnlicher Bedienung und soliden Preisen. Triftstrasse 3. Theodor v. Knoblauch Triftstrasse 3. 1 großer Laden mit Wohnung in der oberen Leipzigerstraße eventuell sofort zu vermieten. Offerten unter N. 126 in die Expedition des General-Anzeiger.

Selbstgefertigte Sopha's, Matrassen mit Bettfedern in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt A. Kunze, Giebigstraße, Mittelstraße 30. Abschlagszahlungen gestattet. Gg. Zeitler, Atelier für künstliche Zähne, Plombiren etc. Zerbrochene Zahnersatzstücke stelle in kürzester Zeit wieder gebrauchsfähig. Nur billigste Preisnotiz. Geiststrasse 23, 2 Et.

aromatische Zahnpasta, à 50 Pf. bei C. Kaiser, Schmeerstrasse 24, Scheidelwitz, Geiststr. 67. Parz. 1/2 Gr. Klausstr. 17, A. Steinbach, Königstrasse 16. 171

Wer sparen will! bei Louis Schwarzbrod, 11 Pfund für 1 Mt., aus reinem Roggen-Kernmehl, kräftig und wohlgeschmeckend, bei Wädelmeier Köhne, Beuna. Doppelbier ff. ärztlich empfohlen für Brustkrankheiten, Magenleiden, Decubitalentzündungen etc. empfiehlt H. Müller, Schwanenbühlweg 1.

Widerrückgabe in Fabren und Körben, à 20 Pf. 20 Pfg. Kaufpreis 5/8. Ein Kind wird am Tage in Pflege genommen. — Zum Stuverkinnen — empfiehlt sich H. Doll, Georgstraße 6, II. Gasentf. u. Entf. 16 Pfg. Mittelstraße 6. G. Areide, — verpflüchteter Fleischhauer, — Schwanenbühlweg 1. Damenkleider werden gutgehend zu soliden Preisen angefertigt. Wismarsstraße 11, 1 Et.

Große Nachlass-Auction. Erblasser habe vererbt ich meistbietend gegen gleich bare Bezahlung: Dienstag den 7. Januar er., Vormittags von 10 bis 12 Uhr, Nachmittags von 1 Uhr ab, sowie den darauf folgenden Tag Mittwoch Vormittags von 10 Uhr ab Markt 24. die zum Nachlass der verstorbenen Frau Albrecht gehörten Gegenstände, als 2 Pfahlgarnituren (je 1 Sopha, 2 Sessel u. 2 Stühle), sechs Tische (darunter 1 Kaffentisch), Kleider, Wäsche, Geschirre und Küchengeräthe, Wäsche mit Warmwasser, Bettfedern mit Matrassen, 1 großer Aufschraubstuhl, 2 Verticows, 2 Stühle mit Glasarmen, 2 Arm. Gestirnen, Stühle, Sopha, verschied. gr. Zwiigel mit Günsten, mehrere Fenster Gardinen, Haus-, Wirthschafts- und Küchengeräthe, 1 Piano, 1 ff. cit. Weidenschrank, Porzellan-Service (darunter ein großes Tafel-Service und Kaffe-Service), Gläser und Glaschen, Spielzeug, 6 waffl. Betten, 1 Paar franz. Verticows mit hohen Kopfkissen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Bilder, Porzellan, Regulator, Sonn- u. Regen-, eine Partie Wein u. v. a. m., ferner Brillant-Ohringe, Brillantbroche, Brillantring und Brillant-schmuck, gold. Ketten, gold. Uhren, gold. Ringe, verschied. silb. Inkrustirte, Aufschraub-, silb. Gläser, silb. Service, Gemäthe und Kaffentisch, silb. Leuchter, Becher, silb. Zier-Anfassen u. v. a. Gold- und Silberachen. Louis Kaatz, gerichtl. vereid. Taxator und ansehergerichtl. vereid. Auctionator. Brillanten, Gold- und Silberachen werden Dienstag den 7. Januar, Nachmittags 3 Uhr, versteigert.

zum Heidelberger Faß. Glaube mir ergebenst anzugeben, daß ich das von Herrn Chr. Morgenthaler seit her innegehabte, der Stadt durchaus entsprechend eingerichtete Restaurant Rathhausgasse 13 käuflich übernommen habe und unter dem Namen zum Heidelberger Faß weiterführen werde. Ich werde bestrebt sein, bei guten Bier, reinen Weinen und vorzüglic. Küche, den Anforderungen des mein Restaurant besuchenden Publikums in jeder Weise gerecht zu werden. Bedienen und Accommodiren liegt ein höheres gehobenes, nach hinten gelegenes Vereinszimmer mit Instrument zur Verfügung. Besondere Oscar Franke, früherer Bantencain i. Thür.

Bauustellen, im Süden und Norden der Stadt gelegen, haben unter günstigen Bedingungen zu verkaufen Dupuis & Klauke, Brüderstraße 5.

6261 Geldgewinne Metzger Dombau Geldlotterie. Haupttreffer 50.000, 20.000, 10.000 Mk. u. s. w. Loose à 3 Mark (Porto u. Liste 20 Pf. extra) sind zu beziehen d. Herrn Räder, Bitterfeld. 2 Wohnungen im Südviertel, Balfong, 2 Wohn., Schlaf-, Küche, Speisek. zu 450 Mt., ferner Balfong, 2 Wohn., Küche, Speisek. zu 400 Mark zum 1. April zu vermieten. Räder, Brauergasse 2, L.

Deutsche Militärdienst-Vericherungs-Anstalt

in Hannover. Ihre Statuten unter 12 Jahren haben Aufnahme. Berücksichtigung in den ersten Lebensjahren am vortheilhaftesten. Von 1878 bis Ende 1880 wurden versichert **147,000 Staben** mit **160,000,000 M^r**. Eine so große Vertheilung hat nie ein Deutsches Vericherungs-Institut gefunden. — Prospecte u. Verordnungen kostenfrei die Direction und die Vertreter, sowie die Subdirection **Halle a. S., im Januar 1890.**

v. Riedena u. Hauptmann n. D. Wohnung 24b.

Nach beendigter Jugendzeit
empfehle als besonders preiswerth einen größeren Vorrath von: **Rein-Leinen, zur Prima-Qualität, weiße und bunt farvarte Bettüberzüge, Hemdentuche, Gardinen** von 1-3 Fenstern, **Bettinette und Negligéstoffe,** ferner eine Partie **Fischbacher, Servicen und Sandtächer,** zum Theil unanberührt geworden.
Bei Baareinfuhr genießen an Sonntage 5 % Rabatt. Für Ausland erhält jeder Käufer gratis Schiffschutz von Versicherungsanstalt, ebenso erfolgt das Aufheben von Wädche mienigstlich.

A. J. Jacobowitz & Co., Anguststraße 12.
Wädche und Leinen-Verhandlungsbüro.
PS. 50 Stück großer Bettüberzüge à M^r. 1,00 abzugeben.

1 Böhlgasse 1

Großes Landbrot

Alb. Mädicke.

Verein der Krieger von 1866 ab.

Laut § 12 des Vereinsstatuts ist im Monat Januar eine Generalversammlung zu beurlaen. Die berechtigten Vereinsmitglieder werden gebeten, zu derselben am **Dienstag den 7. Januar cr. Abends 8 Uhr** im Vereinslokal im **Rosenthal** zu erscheinen.

Der Vorstand.
F. M. Julius Eberig, Vorsitzender.

Schlittschuhbahn Ziegelwieje.

Samstag den 3. Januar Nachmittags von 3 Uhr ab: **Concert**
von der Kapelle des Magdeburgischen Infanterie-Regiments No. 36 ohne besonderes Entree.
Samstag den 12. Januar: **Großes Eisbockfest.**
Programm später.

H. Köcker.
Tanzunterricht.
Am **10. Januar** beginnt unser **Privat-Cursus** im kleinen Saale des **Concerthauses.**
Gef. Anmeldungen beliebig und Naohhansgasse 17 erbeten.
Rudolph Schwarz.

Bekanntmachung.
Mit Rücksicht auf die nahe bevorstehende und die in letzter Zeit hervorgeratene Mangelartigkeit der Anwesenheit wird hierdurch auf Grund des Ministerial-Erlasses vom **14. Juni 1884 (M. Bl. d. I. V. S. 196)** angeordnet, daß der Wiederbeginn des Unterrichts in den biesigen öffentlichen Volksschulen vorläufig bis zum **13. d. M^rs.** ausgesetzt ist.
Halle a. S., den 3. Januar 1890. Die Polizei-Verwaltung.

Treibbriefs-Erledigung.
Der unterm 26. September 1880 gegen den Koppelrichter **Friedrich Odnard Albin Gurland** aus Ssergan erlassene Treibbrief ist erledigt. S. 2304/89.
Halle a. S., den 24. December 1889.
Der Königl. Erste Staatsanwalt.

Heute früh verschied unerwartet nach kurzem Kranklager einer der Gründer unseres Vereins, der **Kaufmann Herr Otto Huckewitz.**
Wir verlieren in ihm einen treuen Freund, der durch sein biederer Wesen sich in den Herzen Aller, welche ihn kannten, ein bleibendes Denkmal der Liebe und Verehrung gegründet hat. Die unermüdete anstopernde Thätigkeit, welche der nun so früh durch den Tod Entzessene für unseren Club entfaltet hat, sichert ihm bei uns für alle Zeit ein ehrenvolles Andenken.
Halle a. S., den 3. Januar 1890.

Der Vorstand
des **Halleschen Bicycle-Clubs.**
Die Beerdigung findet **Sonntag** Mittag 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes (v. d. Steinthor) aus statt.

Todesanzeige.

Am 2. d. M^rs. früh 7 Uhr verschied nach kurzem Unwohlsein der **Bäckermeister Ludwig Heinze.**
Dies zeigen an
Die Hinterbliebenen.
Halle a/S., Goldborf, Sranfurt und Eisenach. (279)

zurückkehrt vom Grab weichen lieber **Frau Wilhelmine Berger** geb. **Seifert**, kann ich es nicht unterlassen, meinen innigen Dank auszusprechen. Besonders Dank dem **Pastor Hoffmann** für die tröstlichen Worte ein Trage der Anbaldenen. Dank meinen Kollegen des löblichen Männervereines, welche sie zu letzten Mächte brachten. Gestalteten Dank Allen für den so reichem Beistand.
Aug. Berger.
Halle, den 4. Januar 1890.

Nach längeren Leiden verschied gestern Abend um 6 Uhr mein lieber Mann, unfer guter Vater, Schmeizler u. Großvater **Friedrich Schmeizler.**
Dies zeigt hierruht an
Die trauernde Wittwe
Christiano Schmeizler geb. **Reinhold,** nebst Kindern.
Halle a.S., den 3. Januar 1890.

Als Verlobte empfehlen sich:
Pauline Werner
Albert Börner.
Ammondorf und Rieta.

An Silvesterabend wurden durch die Geburt eines kräftigen Knaben hochverehrt **Nudolph Tann** nebst Frau **Milma geb. Moswers.**

Zu vermieten.

Königstr. 20 b I. zwei herrschafte. Wohnungen mit all. Komfort, repariert, 1. April zu beziehen. (1865)

Concerthaus, Karstr. 12.

Größeres Vereinzimmer mit Pianino zu vergeben.

Wärmliefertr. 1a e. Wohnung, 3 Stuben, 2 Kam., 2 N. u. Sub., mit Gartens- benutzung, sofort oder später zu beziehen.

Höhe Mühlweg 1. St. f. 1800 M^r. f. sof. zu verm. Aufst. erledigt **Rudolf Mosse, Weberstr. 6.**

Herrschafliche Wohnung,

5 Zimmer, Kammer u. Zubehör, bequem und herrschaftl. eingerichtet, **per 1. April zu vermieten.** **Leipzigstr. 54.**

Wohnung Gr. Ulrichstr. 36,

ganze Etage, Preis 600 M^r. 1. Januar zu beziehen. **H. Heller.**

Wohnungen zu vermieten

per 1. April, theils früher. Für Verwickelten.
Eine kleine Villa im Rosenthal mit schönem Gartenanlagen.
Eine Wohnung zu 300 M^r. 1. Etage, Restaurant Rosenthal.

In der neuen asphaltirten Marienstr. eine herrschaftliche hohe Batterie, 800 M^r, eine herrschaftliche 1. Etage, 1000 M^r, eine herrschaftliche 2. Etage, 1000 M^r.

Nahe der Bahn und Kliniken eine herrsch. 1. Etage, 750 M^r, eine Hausmannswohnung.

S. Löwenahll, Marienstr. 22.

Verl. Marienstr. 23
sind herrschaftliche Wohnungen, von 1000 M^r aufwärts freigeig, zu vermieten und 1. April 1890 od. früher zu beziehen. Näh. b. Hausmanns Marienstr. 13.

Herrseburgerstr. 13b

sind freundliche Wohnungen von 300-400 M^r pro anno zu vermieten, und 1. April 1890 oder früher zu beziehen. Näheres **Wandseilerstr. 37, im Contor.**

Wohnung verm. Profenbergerstr. 8, b.

Trandseiferstr. 16
3 Wohnungen zu 430, 400 u. 180 M^r, sofort zu vermieten.

Trandseiferstr. 15
Wohnungen von 380-450 M^r per 1. April zu vermieten.

Zu vermieten

zum 1. Juli 1890

Sodaparier, Ecke Mühlseiferstr. 1 und Königsstr. ferner im Neubau **Mühlseiferstr. 1a** erite u. zweite Etage, hümmliche Räume herrschaftlich eingerichtet.

Georgstraße 5b
sind herrschaftliche Wohnungen zu verm., zum 1. April zu beziehen. **Geth.**

Haide Etage zu vermieten **M^r. Bromme 16a.**

Größere Wohnung
in feinsten Ausstattung und angenehmer Lage, dicht am Bahnhoff, zu vermieten. **Kaufmann J.**
C. Stengel, Bahnhoffstr. 8.

2. Etage, 3 Stuben, Kam., Küche u. Sub., 1. April zu beziehen.
C. Martin, Kl. Mühlstr. 27a.

Freundl. Hofwohnung an einzelne Alt. Leute zu vermieten. Preis 23 M^r. (188)

Mühlseiferstr. 24 ist eine ge- theilte Etage für 380 M^r. zu vermieten, besterbar 1. April cr. (198)

Georgstraße 1
eine fr. Wohnung, St. K., 1. Etage, ist 1. April zu vermieten.

Schwefelstr. 19

schöne Wohnungen sofort oder Oftern zu vermieten. (280)

Eine Wohnung, St. K., 1. R. u. Sub., 31 E^r, 1. April zu beziehen (220)

St. K. u. R. zu vermieten, **Königsstr. 5.**
Eckhüßtr. 8, Wickhelfstr.

Schöne halbe Etage, 2 St., 1 R., 1 N. u. Sub., für 88 M^r. an ruhige Leute 3. 1. April, nahe der Bahn, zu vermieten **Trandseiferstr. 6, 1 Tr. l.**

Eine freundliche Wohnung zu 85 E^r, zum 1. April zu beziehen **Dorotheenstr. 14.**

St. K. und N. R. sofort oder später zu vermieten **Trandseiferstr. 13, Wickhelfstr.**

Eine Wohnung für 36 E^r. an ruhige Leute zu vermieten. **Georgstraße 7.**

Neu! Wohnungen mit allen Zubehör., à 68 E^r. 1. April zu beziehen **Wärmelieferstr. 30e.**

Am 1. April will ich mein Haus an anständige Leute vermieten.

Albert Ulrich, Lützener-Steinstraße.

Eine Wohnung Lützings halber sofort zu beziehen **Bismarckstr. 19, Wickhelfstr.**

Freundliche Wohnung, 2 Stub., Kam., Küche nebst Zubehör., zu vermieten **Schwefelstr. 82.**

Kleine Etage und Kammer an einzelne Leute zu vermieten **Gr. Mühlseiferstr. 19.**

Freundliche Wohnungen
zu 48, 45, 50, 55, 70 (60 E^r sofort) **Mansfeldstr. 36.**

Freundliche Wohnung mit Bierestall **Mansfeldstr. 37.**

Freundliche Wohnung, Folgeb. 1. Etage, zum 1. April zu vermieten **Wandseiferstr. 8/9.**

Wohnungstr. 11 ist eine freundl. Wohng. für 60 E^r. an ruhige Leute 3. 1. April zu vermieten. **Näh. Seipzigerstr. 27, Wabau.**

Völsbergerweg 4b ist eine Wohnung, bestehend aus Eindr., Kammer und Küche, per 1. April zu vermieten. 1281

Sodaparier e. Wohnung im Vorgarten, 2 St., 1 Schlafk., 1 N. u. Sub., 1. April zu vermieten **Schwefelstr. 12, I. l.**

Leipzigerstraße 1

herrschaftliche ete Etage, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammer u. Zubehör., per 1. April 1890 für den Preis von 800 M^r zu vermieten.

Wohnung für 25 E^r sofort zu vermieten **Zaubenstr. 8.**

Zandseiferstr. 2, 1. April zu vermieten. 2. Etage, 2 Stub., Kam., Küche u. Sub., im Still-Verkehr, **Wandseiferstr. 2, Kam., Küche u. Sub. für 75 E^r.**

Wohnungstr. 34
ist die herrschaftliche 1. Etage Ofteru zu vermieten. Näheres

Karlstr. 18, 2. Etage.

In meinem Hause **Mühlweg 13** ist die untere Etage

nebst Vorgarten für 1100 M^r. 1. April zu vermieten. **Prof. A. Conab.**

Thomasstraße 3
sind 2 Stuben und Küche nebst Zubehör zum 1. April billig zu vermieten.

Etage u. Kammer an ordentliche Leute sofort zu vermieten **Abbeatenstr. 9e.**

Zwei freundliche Zimmer sind mit ob. ohne Möbel sofort zu vermieten **279) Leipzigstraße 15, 2 Tr.**

Eine Wohnung, 55 E^r, sofort oder 1. April zu vermieten.

Wickhelfstr., Burgstr. 17, I. l.

2 geräumige Wohnungen zum 1. April vermietet **Kammerböhe 11.**

Merkstelle, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung zum 1. April vermietet **Dorotheenstr. 40.**

Sodaparier, Herrmannstr., von Frau Seifert bewohnt, am 1. April zu vermieten. Preis 825 M^r. Näheres 309) Naohhansung Ockstr. 36.

Eine Wohnung, 32 E^r. **Wendstr. 107.**

Vorherstr. 28 zwei Wohnungen, 2 St., 1 R. u. Sub., Preis 300 u. 280 M^r, beid. eine ge. Et., 1. part. 3. verm. u. 1. April zu beziehen. (1908)

2 Stuben, 9 R., Küche nebst Zubehör zum 1. April zu vermieten. **Doppelstr. 8.**

Derrschaftr. Del-Ctage 7 beid. Zimmer, Ballon, Badeküche, Küche, 2 Keller, Wendenküche, eventl. **Verhandlung per 1. April zu vermieten. **Schillerstr.****

Eine Wohnung für 72 M^r zu verm. an künftige Leute, die des Meubier der Etage überachen. **Rosenthal 18.**

Wohnung, 7 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör sofort oder 1. April zu vermieten **Trandseiferstr. 13.**

Schillerstr. 1 ist die 11. Etage, 4 beh. bare sehr freundliche Zimmer nebst Zubeh. per 1. April für 475 M^r. zu vermieten.

Möbentrie ist die Markt-**Wohnung**, 2 St., 1 R., nebst Küche u. Zubeh. u. 1. Oct. zu beziehen. **Näh. hat. I.**

Eine Wohnung für 380 M^r. 1. April zu vermieten **Medfeldstr. 6.**
St. R. (Fr. 30 E^r.) Kl. Schlanm 18.

Sandseiferstr. 24, 1 Tr.
3 St., 2 R. u. 1. April an ruhige Leute zu vermieten **Wandseiferstr. 25, b.**

Freundliche Wohnung, St. R. u. Sub. zu verm. **Wandseiferstr. 25, b.**

Königstr. 20 b, getheilt, **rehaunht, um 1. April zu beziehen.**

Verburgstraße 13 ist die **Bel-Etage**: 4 St., 2 R., Küche u. Zubehör., per 1. April zu beziehen, zu vermieten.

Wandseiferstr. 32 ist die **hohe Parterre-Wohnung**: 7 Piecen, Küche nebst Zubeh., sofort oder später zu beziehen, zu vermieten.

Eine geräumige helle **Verstärk** u. **Wohnung**, passend für jeden Geschäftszweck, welche eventl. zu **Dampftrieb** eingerichtet, sofort oder später beziehb., zu verm. **Wandseiferstr. 32.**

Wohnung, bestehend aus 3 Stuben und allem Zubehör., sofort oder 1. April zu vermieten. **Preis 55 E^r.**
Trandseiferstr. 40.

Die Beletage Dorotheenstr. 16,

von Herrn Geh. Rath von **Moers** bebaut, ist p. 1. April oder früher zu vermieten. **Dorotheenstr. 12-13.**

Freundliche Wohnung: 2 Stuben, Kammer, Küche, per 1. April zu vermieten **Friesenstr. 6a, 1 Tr.**

Zu vermieten:
Das bisher als Lagerraum benutzte **Werkstattgebäude** des **Sauers Kollertstr. 10** zum 1. April cr.

Saalecke Straßensbahn, Gade.

2 einz. Kammern, 10 u. 15 E^r, verm. sofort **Dorotheenstr. 20.**

Karlstraße 1a, im Hofe
ist die 1. Etage für 55 E^r sofort zu verm. **Altes Nader** kein Zehner, part.

2 freundliche Wohnungen, 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., find 1. April zu beziehen **Streiberstr. 28, im Laden.**

Zwei fröh. Hofwohnungen, bestehend aus 2 St., 2 R. u. N., nebst Zubeh., find p. 1. April zu verm. **Mansfeldstr. 3a, b.**

St. K., 1 R. u. Zubehör., 5 E^r, an eine sehr anständige Person zu verm. **Dorotheenstr. 12.**

2 fröh. Wohng. mit Zubeh., 36 E^r, zu vermieten.

2 fr. Wohnungen für einzelne Person zu vermieten **Saalebr. 2.**

Kellervohnungen zu vermieten:
1 St., 1 R. u. Küche. 1 St., 1 R., 1 R. u. Sub. Eine Wohng.: 1 St., 2 St., 1 R. u. Sub. **Medfeldstr. 12.**

Mühlseiferstr. 19 sind kleine Sprechräume, zu jedem Geschäft passend, zu verm. **Medfeldstr. 19**

Mühlseiferstr. 19 ist die 2. Etage zum 1. April zu verm. **Belshda 11-12.**

Ulter Markt 2 ist 1. Etage Wohnung (300 M^r) sofort, und 1 fr. Wohnung (135 M^r). 1. April zu vermieten.

Etage und Kammer an ordentl. Leute zu vermieten **Abbeatenstr. 9e.**

Bogen Verletzung
Wohnung, part. 2 Zimmer, 6r. Küche u. Kammer, passend für Beamte, sofort oder 1. April für 280 M^r. an ruh. Leute zu verm. **S. Sfr. Leipzigstr. 21, v. l.**

Wohnungen

zu 140, 100, 95, 75, 70, 65, 60 und 40 E^r, find **Wingesteife 10** zu verm. **Näh. Näheres M. Köpfer, Zhorstr. 86.**

Einzige Etage **Streiberstr. 19, p** per 1. April zu vermieten.

Streiberstrasse 7

ist per 1. April 1. Etage, Wohnung von 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Zehnkammer u. für 110 E^r. zu vermieten. **Näh.eres besterbar 2, 1 Tr.**

Miethgesuche.

Etage und Kammer wird von einer alleinlebenden Dame, an liebsten Bats- terre Mitte der Stadt, zum 15. d. M^rs. oder 1. Februar gesucht. **Off. bitte unter C. 14 im Gen.Sch. niederlegen.**

Junge Leute mit einem Kinde suchen Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kam., Küche u. Sub., im Preise von 70-80 E^r. **Off. mit C. 19 in der Exp. d. A. abzugeben.**

Eine Wohnung mit 86 E^r, im Preismarktwert, ad in der Nähe Hof, gesucht. **Off. u. C. 18 in d. Exp. d. Bl. erbet.**

Wohnung, bestehend aus 2 E^r, 1. April Wohnung, St., K., 1 R., Pr. 45-50 E^r, Nähe des Mannichs Thor. **Off. erb. u. C. 14 in der Exp. d. A.** (286)

Freundliches ruhiges

Garçon-Logis,

an liebsten bei einzgl. Dame, gesucht. **Off. bitten unter L. 55 an die Exped. dießer Ztg. erbeten.** (310)

Stadt-Theater.

Direktion: Julius Rudolph.

Donnerabend, den 4. Januar 1890.

Kufler Abonnement.

Erstes Gastspiel von Friedrich Haase. „Der Königsleutenant“.

Auffspiel aus Goethes Jugendzeit in 4 Aufzügen v. R. Gutzkow.

Genf Thozane, General u. Gouverneur v. Frankfurt während der französischen Occupation
Althoff, sein Adjutant
Rath Goetze
Herr Nath Goetze
Hoffmann, ihr Sohn
Wälder, ein pensionierter Professor
Sechse, Wälder aus Darmstadt
Frau Sechse, seine Gemahlin
Heider (Maidor) französische Schauspieler
Vielde (Viel) }
Sühli }
Junfer } frankfurter Maler
Trautmann }
Maat, Sergeant-Major
Greisl, Dienstmagd im Goethe'schen Hause
Französische Offiziere und Ordnenmänner.

Dr. Hofmann.
Dr. Rüdert.
Frl. Weis.
Frl. Weis.
Dr. Doh.
Dr. Friedrich.
Frl. Friedau-Joh.
Dr. Brinkmann.
Frl. Schumann.
Dr. Schumacher.
Dr. Greger.
Dr. Dalgwig.
Dr. Schubert.
Dr. Friedau.
Dr. Stierlin.

* * * **Genf Thozane Friedrich Haase u. G.**
Ort der Handlung: Frankfurt am Main.
Zeit: Während des 7-jährigen Krieges. Nach dem 2. Aufzuge größere Pause.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 5. Januar Nachmittags. In halben Operapreisen. „Preciosa“.

Schauspiel in 4 Akten von R. A. Wolf mit der vollständigen Musik von G. W. von Weber.

Don Francisco de Carcamo
Don Alonso, sein Sohn
Don Fernando de Azebedo
Donna Clara, seine Gattin
Don Eugenio, beider Sohn
Don Contreras
Donna Petronella
Der Zigeunerhauptmann
Marida, Zigeunermutter
Preciosa
Lorenz } Zigeuner
Sedastian }
Pedro, Schlossvogel
Fabio, Gastwirt
Ambrosio, ein valenjanischer Bauer
Ein Bauer
Ein Bedienter des Don Carcamo
Ein Bedienter des Don Azebedo
Stumme Bediente. Eine Gesellschaft vornehmer Herren und Damen von Madrid. Volk von Madrid. Gäste des Don Azebedo. Valenjanische Landleute. Eine Zigeunerhorde. Bewaffnete Bayern.
Die Scene ist an verschiedenen Orten in Spanien.
Im 1. Akte: **Zamborulo**, getanz von Anna Rudolph
Helene Richter, Anna Willmitz, Paula Ehlwisch, Emmy Hofmann
Anna Gerland, Martha Krüger, Emil Richter.
Im 4. Akte: **Valse Espagnole**, getanz von denselben
Personen wie im 1. Akte.
Nach dem 1. und 3. Akte längere Pausen.
Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.

Sonntag, den 5. Januar Abends. Kufler Abonnement.

Die lustigen Weiber v. Windsor.

Komisch-phantastische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gelehrt von G. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai.
Sir John Falstaff
Dr. Fluß } Bürger von Windsor
Herr Reich }
Epistich
Dr. Capus
Frau Fluß
Frau Reich
Jungfer Anna Reich
Der Kellner im Gasthaus zum Hosenbände
Erster }
Zweiter } Bürger
Dritter }
Vierter }
Gäste und Bediente. Bürger und Frauen von Windsor. Kinder.
Masken von Hefen und anderen Geistern. Mäden. Wespen. Zwei Knechte des Herrn Fluß. Kellner.
Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.
Im 3. Akt: **Esstamm**, ausgeführt vom gesamten Ballettpersonal u. 12 Kindern.
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.

Grosses Lager von Normal-Unterleidern.
F. W. Beschnidt
Delitzscher Strumpfwaren-Fabrik
gegründet 1846.
Fabrik speziell für
Strumpfwaren.
Filiale Halle a. S. Neunhäuser 2.
Auswahlsendungen nach auswärts franco.
Vorthellhafteste Bezugsquelle für Strickgarn.

P. P.
Wir beehren uns hierdurch bekannt zu geben, daß wir am heutigen Tage am hiesigen Plage
Königsstraße 24
ein
Technisches, Bergwerks- und Hüttenproducten-Geschäft
eröffneten. Durch belangreiche, günstige Abschlässe sind wir in den Stand gesetzt, den verehrten Herren Maschinenfabrikanten, Kupferschneidern, Installateuren, Klempnern, Schloßern etc. vortheilhaftige Offerten machen zu können, und halten unter reichhaltiges Lager in den einschlägigen Artikeln bestens empfohlen.
Hochachtungsvoll
Gebr. Koch,
Telephon-Anschluß Nr. 408.

Walhalla-Theater
Direktion: Sebald & Siefert.
Neues Programm!
Die Chartisten Truppe.
Verbraut: Hölle und Hölle, ein musikalisches Drama.
Fräulein Clara Conrad, Fieder- und Ballett-Tänzerin.
Herr Georg Köpfer, Gelangsummarist.
Mlle. Blanche.
Verbraut: Hölle und Hölle auf dem Telegraphen-Draht.
Mr. Dorch Geretti, Große Produktion auf dem Schwingenfeld.
Brother's Detrol, Gaußtriviale Akrobaten.
Misses Adele und Victoria, Probation auf der Glaspyramide.
Die Alfonso Agaglia's Truppe, Barriere-Schmähliche, Antiquar, Kunstschau- und Entlohnungs-Künstler.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Jeden Sonn- und Feiertag Nachmittags von 4 bis 7 Uhr:
Nachmittags-Vorstellung.
Jeder Erwachsene hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.
Jeden Sonn- und Feiertag Vormittags von 10 1/2 bis 12 1/2 Uhr:
- **Grosser Frühstücken** - bei
Freiconcert.

Victoria-Theater.
Sonntag den 5. Januar 1890:
Mein Leopold.
Vollständ. in 3 Akten (6 Bildern) von Adolph Pfrorange.
Montag den 6. Januar.
Zum 2. Male:
Weiber-Erziehung.
Auffspiel in 4 Aufzügen von Rob. Bendig.
In Vorbereitung:
Die junge Garde.
Wohlthätige Frauen.

Neues Theater.
Sonntag den 5. d. Mts.:
Vorlesende Stimme
Neumana-Blienden's
Leipziger Sängers.
Herrn Neumann, Wolf, Horvath, Semada, Eszl, Böhmner und Ledermann.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.
Morgen Montag: **Wohlsied's** Stimme.

Germania-Garten.
Heinr. Spelling.
Sonntag den 5. Januar:
Musikalische Abend-Unterhaltung.
ff. Dorfmuuder und Klendorfer Vier.
Gewählte Speisefarte.

Heidelberger Faß
Rathhausgasse 13.
Reichhaltigste Speisefarte.
Frühstamm. Abendstamm.
Prompste Bedienung.
Angenehmer Aufenthalt.
General-Verammlung
der Mafel u. v. W. (Filiale Halle).
Dienstag den 7. Januar, Abends 8 Uhr, im Vereinslokal Maximsberg 5 um jährliches Geschäft zu berichten.
Der Vorstand.

Freyberg's Garten.
Dente Sonntag den 5. Januar von 4-7 Uhr:
Kränzchen.
Volles Orchester. Freier Eintritt.
Von 7 1/2 Uhr ab:
Großer Ball mit freier Nacht.
Paul Jahn.
Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
Dente Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Salon-Concert
der Kapelle des Königl. Magdeb. Inf.-Regimts. No. 36.
Entree à Person 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Hofjäger.
Dente Sonntag von 1/2 4 Uhr an
Kränzchen.
Abends 7 1/2 Uhr
Ball mit freier Nacht.
Ergebenst ladet ein
J. Herrmann.

Restaurations-Eröffnung.
Der verehrten Nachbarschaft, meinen lieben Freunden und Bekannten hierdurch die Mitteilung, daß ich die in meinem Hause Wuchererstr. 25 befindliche
Restauration
selbst übernommen habe, und bitte um geneigten Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Otto Weber sen.
Halle a. S., 5. Januar 1890. [1050]
ff. Pianino. **Vereinszimmer** noch einige Tage der Woche frei. franz. Billard.

Restaurant von Otto Schaab,
8 Barfüßerstrasse 8.
Empfehle meine gut geheizten Lokalitäten - angenehmer Aufenthalt - dem geehrten Publikum zur gef. Benutzung.
-+ Auerkannt gute Speisen und Getränke. +
Vorzüglicher Mittagstisch im Abonnement pro Woche 3 Mk.
ff. Bauer'sches Lagerbier à Glas 13 Pfg. - beliebter ff. Münchener Augustinerbier à Glas 1/10 Ltr. 20 Pfg.
Es ladet ganz ergebenst ein
Otto Schaab.

Restaurant zur gold. Kette
11. Alter Markt 11.
Empfehle meine gut geheizten Lokalitäten - angenehmer Aufenthalt - dem geehrten Publikum zur gef. Benutzung.
Franz. Billard. - Kräftiger Mittagstisch im Abonnement von 12-3 Uhr. Früh und Abend-Stamm.
Auswärtiger von Lagerbier aus der besten renommirten Brauerei von C. Bauer. Zwei schöne Vereinszimmer für je 30 bis 40 Personen noch einige Abende in der Woche mit Zithermusik frei.
Alter Markt 11. Albert Zöge, Alter Markt 11.

Tanz-Unterricht.
Der II. Winter-Cursus meines Privat-Circels beginnt Freitag d. 17. Jan. Gef. Num. 106. A. Hardegen, Mansfelderstr. 7, II.